

## Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.1

SVH 1945 Kassel II : TTC 1953 Lüdersdorf II  
Samstag, 23.03.2024, 18:00 Uhr

### Trotz knappem Spielausgang zunächst eindeutiger Spielverlauf

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als Giuliano Rogaia den Matchball für die Gastgeber der SVH 1945 Kassel II im Punktspiel der Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.1 verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit frühzeitig vor den letzten Einzeln des Tages feststand. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TTC 1953 Lüdersdorf II, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:20) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Giuliano Rogaia, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 12:12.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Rüger / Palermo zeigten Rogaia / Demirtas ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Nur einen Satz verloren Westermann / Köllner bei ihrem Sieg gegen Mangold / Schade und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Giuliano Rogaia besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Giuseppe Palermo noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Berkay Demirtas kam mit der Spielweise von Nils Rüger am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Genügend spielerische Mittel hatte Dirk Westermann letztlich an der Hand, um Bastian Schade zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Die gewinnbringende Taktik fehlte hingegen Luca Köllner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Mangold ab dem Start. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Giuliano Rogaia konnte im Spiel gegen Nils Rüger indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Berkay Demirtas bei seiner 0:3-Niederlage gegen Giuseppe Palermo von Beginn an. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Demirtas nun bei 12:12, während Palermo bislang 6 Siege und 18 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich konnte Dirk Westermann zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor derweil die Partie gegen Tobias Mangold, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 7:11, 11:8, 6:11, 24:26. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 50 Punkten mit einem verlorenen Satz für Westermann beendet wurde. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 6:3. In toller Verfassung präsentierte sich Luca Köllner im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Bastian Schade. Mit dem Sieg im zehnten Spiel des Tages war somit der vierte Punkt für den TTC 1953 Lüdersdorf II im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach diesem Sieg geht die SVH 1945 Kassel II am 21.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Sportclub Niestetal II, während der TTC 1953 Lüdersdorf II am 13.04.2024 gegen den TSV Röhrenfurth 04 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**

**SVH 1945 Kassel II**

Doppel: Rogaia / Demirtas 1:0, Westermann / Köllner 1:0

Einzel: G. Rogaia 2:0, B. Demirtas 1:1, D. Westermann 1:1, L. Köllner 0:2

**TTC 1953 Lüdersdorf II**

Doppel: Rüger / Palermo 0:1, Mangold / Schade 0:1

Einzel: N. Rüger 0:2, G. Palermo 1:1, T. Mangold 2:0, B. Schade 1:1